

Jahresrechnung 2022



Verwaltung:

Fundamenta Sammelstiftung
Jurastrasse 20
4600 Olten



Inhalt

Bilanz	1
Betriebsrechnung	3
1. Grundlagen und Organisation	5
2. Aktive Mitglieder und Rentner	6
3. Art der Umsetzung des Zwecks.....	7
4. Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit	7
5. Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad	8
6. Erläuterung der Vermögensanlage und des Nettoergebnisses	12
7. Erläuterungen weiterer Positionen der Bilanz und Betriebsrechnung.....	18
8. Auflagen der Aufsichtsbehörde	20
9. Weitere Informationen in Bezug auf die finanzielle Lage.....	20
10. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag.....	21

BILANZ

AKTIVEN	Anhang Ziffer	31.12.2022	31.12.2021
		CHF	CHF
Vermögensanlagen			
Flüssige Mittel		3'140'946.24	3'893'177.18
Forderungen gegenüber angeschlossenen Firmen	6.11	750'063.45	842'756.55
Kontokorrent mit Versicherung		88'355.90	49'145.75
Verrechnungssteuerguthaben		315'090.38	391'701.96
Portfolio	6.1	115'303'258.70	123'807'204.61
Immobilien Direktanlagen	6.4	15'410'000.00	15'240'000.00
Beteiligung Fundamenta Personalvorsorge AG		150'000.00	150'000.00
Aktive Rechnungsabgrenzungen			
		78'168.15	55'268.05
TOTAL AKTIVEN	6.4	135'235'882.82	144'429'254.10

PASSIVEN	Anhang Ziffer	31.12.2022		31.12.2021
		CHF	CHF	CHF
Verbindlichkeiten		1'318'091.02		1'763'793.83
Freizügigkeitsleistungen und Renten	7.2	990'101.67		1'440'188.78
Verbindlichkeit Sicherheitsfonds		39'640.25		38'889.30
Kontokorrent Fundamenta Personalvorsorge AG		129'677.85		137'396.80
Andere Verbindlichkeiten		158'671.25		147'318.95
Passive Rechnungsabgrenzung		190'951.06		193'024.20
Arbeitgeber-Beitragsreserve	6.12	1'704'091.59		1'326'547.44
Beitragsreserve ohne Verwendungsverzicht		1'636'664.09		1'259'119.94
Beitragsreserve mit Verwendungsverzicht		67'427.50		67'427.50
Nicht-technische Rückstellungen	7.1	127'108.45		127'108.45
Vorsorgekapital und technische Rückstellungen		134'748'668.80		133'436'698.19
Vorsorgekapital Aktive Versicherte	5.3	87'829'791.93		84'994'378.28
Vorsorgekapital Passive	5.3.1	6'053'490.87		6'146'362.91
Vorsorgekapital Rentner	5.5	38'057'341.00		38'834'935.00
Technische Rückstellungen	5.6	2'808'045.00		3'461'022.00
Wertschwankungsreserve der Vorsorgewerke	7.5	782'759.68		4'443'649.12
Wertschwankungsreserve der Stiftung	7.5	0.00		2'626'778.02
Freie Mittel der Vorsorgewerke	7.5	236'194.59		510'654.85
Unterdeckung	7.5	-3'872'982.37		0.00
Stiftungskapital, Freie Mittel		1'000.00		1'000.00
Gründungskapital		1'000.00		1'000.00
TOTAL PASSIVEN		135'235'882.82		144'429'254.10

Betriebsrechnung Teil 1	Anhang Ziffer	2022 CHF	2021 CHF
Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen		7'962'993.45	7'529'700.20
Beiträge Arbeitnehmer		3'258'736.85	3'199'585.90
Beiträge Arbeitgeber		3'619'840.50	3'502'280.95
Entnahme aus Arbeitgeber-Beitragsreserve		-319'474.15	-349'005.20
Einmaleinlagen und Einkaufssummen		674'250.00	597'949.25
Einlagen in die Arbeitgeber-Beitragsreserve		690'000.00	540'000.00
Zuschüsse Sicherheitsfonds		39'640.25	38'889.30
Ablösung Fehlbetrag		0.00	0.00
Eintrittsleistungen		6'736'851.26	5'462'619.84
Freizügigkeitseinlagen		6'736'851.26	5'437'619.84
Einzahlung WEF-Vorbezüge / Scheidung		0.00	25'000.00
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen		14'699'844.71	12'992'320.04
Reglementarische Leistungen		-6'672'610.59	-8'674'060.50
Altersrenten		-2'626'939.50	-2'522'893.85
Hinterlassenenrenten		-268'271.90	-229'654.80
Invalidenrenten		-656'949.50	-729'010.20
Kapitalleistungen bei Pensionierung		-2'991'476.99	-5'192'501.65
Kapitalleistungen bei Tod und Invalidität		-128'972.70	0.00
Austrittsleistungen		-6'655'806.29	-8'690'178.56
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt		-6'363'366.14	-8'352'934.96
Vorbezüge WEF / Scheidung		-292'440.15	-337'243.60
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge		-13'328'416.88	-17'364'239.06
ZWISCHENTOTAL		1'371'427.83	-4'371'919.02
Auflösung (+) / Bildung (-) Vorsorgekapitalien			
technische Rückstellungen und Beitragsreserven		-1'689'514.76	-874'502.98
Auflösung/Bildung Vorsorgekapital Aktive und Passive		-2'742'541.61	3'348'439.32
Auflösung/Bildung Vorsorgekapital Rentner		777'594.00	-2'890'679.10
Auflösung/Bildung technische Rückstellungen		652'977.00	-1'135'198.00
Verzinsung Beitragsreserven		-7'018.30	-6'070.40
Auflösung/Bildung von Beitragsreserven		-370'525.85	-190'994.80
Ertrag aus Versicherungsleistungen		1'433'632.10	1'499'244.55
Versicherungsleistungen	5.11	1'373'788.50	1'446'396.25
Überschussanteile Versicherung		59'843.60	52'848.30
Versicherungsaufwand	5.11	-884'152.55	-856'334.30
Versicherungsprämien		-841'681.00	-814'583.60
Beiträge an Sicherheitsfonds		-42'471.55	-41'750.70
Versicherungstätigkeit		549'479.55	642'910.25
NETTO-ERGEBNIS AUS DEM VERSICHERUNGSTEIL		231'392.62	-4'603'511.75

Betriebsrechnung Teil 2	Anhang Ziffer	2022 CHF	2021 CHF
Vortrag Betriebsrechnung Seite 1		231'392.62	-4'603'511.75
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlagen	6.8	-9'923'017.89	9'643'476.16
Nettoerfolg flüssige Mittel		-9'608.07	-11'841.19
Zinsen auf Forderungen		6'142.10	7'500.95
Zinsen auf Freizügigkeitsleistungen		-23'118.30	-14'639.55
Bruttoerfolg Portfolio inkl. direkte Immobilien		-9'271'365.66	10'324'260.55
Aufwand Vermögensverwaltung Portfolio	6.10	-625'067.96	-661'804.60
Auflösung/Bildung nicht technische Rückstellungen		0.00	0.00
Sonstiger Ertrag		3'888.00	565.64
Sonstiger Aufwand	7.3	-367.78	-1'397.35
Verwaltungsaufwand	7.4	-747'005.04	-770'776.82
Allgemeine Verwaltung		-694'591.29	-693'925.77
Revisionsstelle und Experte für die berufliche Vorsorge		-41'733.75	-69'045.05
Aufsichtsbehörde		-10'680.00	-7'806.00
Auflösung/Bildung Wertschwankungsreserve der Vorsorgewerke		3'660'889.44	-2'068'533.32
Auflösung/Bildung Freie Mittel der Vorsorgewerke		274'460.26	-257'207.87
Veränderung Unterdeckung		3'872'982.37	-378'756.68
ERTRAGS- (+) / AUFWANDSÜBERSCHUSS (-)			
VOR BILD. / AUFL. WERTSCHWANKUNGSRESERVE DER STIFTUNG		-2'626'778.02	1'563'858.01
Bildung (-) / Auflösung (+) Wertschwankungsreserve der Stiftung		2'626'778.02	-1'563'858.01
ERTRAGS- (+) / AUFWANDSÜBERSCHUSS (-)		0.00	0.00

1. Grundlagen und Organisation

1.1. Rechtsform und Zweck

Die Fundamenta Sammelstiftung ist eine Stiftung des privaten Rechts und eine teilautonome Sammelstiftung im Sinne des ZGB und des BVG.

Die Stiftung bezweckt gemäss den Bestimmungen der Stiftungsurkunde vom 26. April 2012 (urspr. Statuten vom 18. Juli 1991) die Durchführung der beruflichen Vorsorge im Rahmen des BVG für die Arbeitnehmer und Arbeitgeber der angeschlossenen Firmen, sowie deren Angehörige und Hinterbliebene.

1.2. Registrierung BVG und Sicherheitsfonds

Es handelt sich um eine registrierte Stiftung nach Art. 48 BVG.
(Verfügung des Justiz-Departements des Kantons Solothurn vom 17. September 1992).
Die Stiftung ist beim Sicherheitsfonds unter der Nr. SO 1126 registriert.

1.3. Angabe der Urkunde und Reglemente

Stiftungsurkunde Vorsorgereglement	vom 26.04.2012 vom 14.06.2022, gültig ab 01.01.2022 das Allgemeine Rahmenreglement ARR
Reglement Teilliquidation	vom 24.09.2019, gültig ab 01.01.2020
Wahlreglement Stiftungsrat	vom 20.06.2013
Anlagereglement	vom 15.06.2021, gültig ab 01.01.2021
Organisationsreglement	vom 11.06.2019, gültig ab 01.01.2019
Reglement technische Rückstellungen	vom 07.12.2022, gültig ab 31.12.2022
Richtlinie zur Sanierung der Vorsorge- werke	vom 15.11.2018, gültig ab 15.11.2018

1.4. Oberstes Organ, Geschäftsführung und Zechnungsberechtigung

Mitglieder des Stiftungsrates

Arbeitgebervertreter	Funktion	Amtsdauer	vertretene Firma
Rolf Büttiker	Präsident	bis 12/2022	Wirtschaftsförderung Büttiker, Olten
Dr. Arthur Haefliger	Mitglied	bis 12/2022	Schweizerisches Rotes Kreuz SO, Olten
Arbeitnehmervertreter	Funktion	Amtsdauer	vertretene Firma
Patrick Gribi	Mitglied	bis 12/2022	Zysset Messebau AG, Olten
Daniel Lederer	Mitglied	bis 12/2022	Lederer AG, Oensingen

Die Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen kollektiv zu zweien. Gemäss Wahlreglement wurden im Sommer 2019 Erneuerungswahlen in den Stiftungsrat durchgeführt. Die Amtszeit beträgt gemäss Stiftungsurkunde vom 26.04.2012 drei Jahre und beginnt am 01.01.2020 und endet am 31.12.2022. Eine Wiederwahl ist zulässig.

Geschäftsleitung

Beat Loosli, Starrkirch-Will Geschäftsführer zeichnet kollektiv zu zweien

1.5. Experten, Revisionsstelle, Berater, Aufsichtsbehörde

Pensionskassenexperte	PREVANTO AG, Zürich, Herr Martin Siegrist, zugelassener Experte für berufliche Vorsorge
Revisionsstelle	BDO AG, Solothurn
Vermögensverwalter	Santro Invest AG, Pfäffikon SZ (Zulassung FINMA), Bereich: Wertschriftenanlagen
Aufsichtsbehörde	BVSA BVG- und Stiftungsaufsicht Aarau, Aarau

1.6. Angeschlossene Arbeitgeber

Anzahl der angeschlossenen Unternehmen	2022	2021
Aktive Firmen per 01.01.	150	156
Neuanschlüsse	2	1
Konkurs	0	0
Auflösung Vorsorgewerk	0	0
Auflösung mangels Aktiven/Passiven	-2	-7
Bestand per 31.12.	150	150
davon ohne aktive oder passive Versicherte	-6	-6
davon nur passive Versicherte (IV) mit Sparkapital	-15	-15
davon nur passive Versicherte (Altersrenten)	-29	-28
Bestand per 31.12.	100	101

2. Aktive Mitglieder und Rentner

Mit den Lohnmeldungen per 1. Januar wird der Fundamenta Sammelstiftung von jeder angeschlossenen Firma bestätigt, dass alle zu versichernden Personen ordnungsgemäss mit deren effektiven AHV-Jahreslöhnen gemeldet wurden, dass alle Mutationen mitgeteilt wurden und dass die Arbeitnehmer höchstens 50% der Beiträge an das jeweilige Vorsorgewerk entrichten. Dadurch kann die Vollständigkeit des Versichertenbestandes und die Erfassung der Beiträge gewährleistet werden.

2.1. Versicherte (Aktive und Passive)

Versicherte	2022	2021
Stand am 01.01.	890	911
Eintritte	152	135
Pensionierungen	-24	-23
Austritte	-145	-133
Bestand per 31.12.	873	890
davon männlich	644	655
davon weiblich	229	235
davon Passive	66	76

2.2. Rentenbezüger

	Alters-rentner*	Invaliden-rentner*
Stand am 01.01.2021	154	85
Eintritte	12	8
Austritte	-2	-1
Bestand per 31.12.2021	164	92
davon Alter- / IV-Renten	146	36
davon Kinderrenten	0	33
davon Witwen- und Waisenrenten	18	23

	Alters-rentner*	Invaliden-rentner*
Stand am 01.01.2022	164	92
Eintritte	8	1
Austritte	-2	-8
Bestand per 31.12.2022	170	85
davon Alter- / IV-Renten	152	50
davon Kinderrenten	0	11
davon Witwen- und Waisenrenten	18	24

* inkl. Kinderrenten, Witwen- und Waisenrenten

Seit 1.1.2005 wird das Langleberisiko autonom durch die Fundamenta Sammelstiftung getragen. Das Rentendekckungskapital wurde per 31.12.2022 gemäss den Berechnungen des Experten vollständig auf der Basis der technischen Grundlagen ausfinanziert.

3. Art der Umsetzung des Zwecks

3.1. Erläuterung der Vorsorgepläne

Die Stiftung führt diverse, individuell auf die einzelnen Vorsorgewerke abgestimmte und von den Arbeitnehmern und den Arbeitgebern finanzierte Vorsorgepläne. Es bestehen Minimalpläne nach BVG, umhüllende Pläne sowie Zusatz- und Kaderpläne.

3.2. Finanzierung, Finanzierungsmethode

Bei den Minimalplänen erfolgt die Finanzierung über das klassische Beitragsprimat. Bei den übrigen Plänen werden die Altersleistungen nach dem Beitragsprimat finanziert, die Leistungen bei Tod und Invalidität nach dem Leistungsprimat, d.h. Leistungen für Tod und Invalidität in % des versicherten Lohnes definiert. Die Aufteilung der Finanzierung wird durch die einzelne Vorsorgekommission bestimmt. Die Freizügigkeitsleistungen werden nach der Methode des Beitragsprimates bestimmt. Ab dem Alter 26 besteht für die Versicherten die Möglichkeit, durch zusätzliche Einkäufe, fehlende Beitragszahlungen oder Lohnerhöhungen auszufinanzieren. Die Alters- und Freizügigkeitsleistungen werden nach der Methode des Beitragsprimates bestimmt.

3.3. Anpassung der Renten an die Preisentwicklung

Gemäss Art. 34 Abs. 1 und 2 des Allgemeinen Rahmenreglements der Fundamenta legt der Stiftungsrat die Teuerungsanpassung auf den Altersrenten wie auch auf den obligatorischen Renten fest.

Der Stiftungsrat hat an seiner Sitzung vom 7. Dezember 2022 beschlossen, dass für das Jahr 2023 bezüglich der Teuerung keine Anpassung der Altersrenten sowie bei den obligatorischen Renten eine Anpassung gemäss den Vorgaben und Berechnungen des Rückversicherers erfolgen.

4. Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit

4.1. Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26

Die Jahresrechnung entspricht in Darstellung und Bewertung der von der Fachkommission für Empfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER) erlassenen Richtlinie Nr. 26. Sie vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (true & fair view). Sie steht im Einklang mit den Bestimmungen von Spezialgesetzen der beruflichen Vorsorge.

4.2. Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze entsprechen den Vorschriften von Art. 47, 48 und 48a BVV2 sowie Swiss GAAP FER 26. Verbucht sind aktuelle bzw. tatsächliche Werte per Bilanzstichtag wie folgt:

Flüssige Mittel, Forderungen, Verbindlichkeiten	Nominalwert
Wertschriften (inkl. Anlagefonds, Obligationen etc.)	Kurswert (festverzinsliche inkl. Marchzins)
Fremdwährungen	Kurse per Bilanzstichtag
Immobilien Direktanlagen	a) Angefangene Bauten zu den Gestehungskosten b) Grundstücke zu den Anschaffungswerten c) Fertiggestellte Liegenschaften aufgrund der Verkehrswertschätzung (Schätzwert)
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	Berechnung durch den Experten
Sollwerte Wertschwankungsreserven	Nach finanzökonomischem Ansatz

4.3. Änderung von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung

keine

5. Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad

5.1. Art der Risikodeckung, Rückdeckung

Die versicherungstechnischen Risiken Invalidität und Tod (vor der Pensionierung) sind mit einem Kollektivversicherungsvertrag bei einer konzessionierten Versicherungsgesellschaft vollständig rückgedeckt. Das versicherungstechnische Risiko Alter (Langleberisiko) sowie die Anlagerisiken werden von der Fundamenta Sammelstiftung selbst getragen.

5.2. Aktiven und Passiven aus Versicherungsverträgen

Auf den 1. Januar 2021 wurde mit der Rückversicherungsgesellschaft ein neuer Vertrag mit einer festen Dauer von 2 Jahren abgeschlossen. Der Vertrag ist der gesetzlichen Mindestquote (Legal Quote) unterstellt und kann somit Anspruch auf Überschüsse geben. Der Anspruch entsteht frühestens mit Beginn des ersten Versicherungsjahres, sofern die gesetzlichen Voraussetzungen dafür gegeben sind. Die Verbuchung erfolgt jeweils per Valuta 1. Januar des folgenden Versicherungsjahres.

Die Legal Quote 2021 über 42'699.10 (Generali CHF 28'952.45 / Mobiliar CHF 13'746.65) wurde im Jahr 2022 verbucht. Die Berechnung des Überschussanteils 2022 wird durch den Rückversicherer erstellt. Diese muss jedoch noch durch die Aufsicht bestätigt werden und ist deshalb nicht berücksichtigt.

Der Rückversicherungsvertrag wurde über den gesamten Bestand abgeschlossen. Entsprechend wurde der Prämienatz durch den Rückversicherer aufgrund der Risikobeurteilung des gesamten Bestandes festgelegt. Die Weiterverrechnung an die Anschlusswerke erfolgt risikogewichtet.

Eine allfällige Überschussbeteiligung aus der gesetzlichen Mindestquote (Legal Quote) wird aufgrund der geleisteten Risikoprämien in dem der Überschussbeteiligung entsprechendem Jahr auf die einzelnen Anschlusswerke aufgeteilt und der entsprechenden Rechnung gutgeschrieben.

5.3. Entwicklung und Verzinsung der Sparguthaben

	31.12.2022	31.12.2021
Stand Vorsorgekapital am 1.1.	84'994'378.28	88'877'642.35
Sparbeiträge Arbeitnehmer	2'624'206.05	2'447'544.75
Sparbeiträge Arbeitgeber	2'921'013.65	2'718'741.60
Einmaleinlagen und Einkaufssummen	674'250.00	597'949.25
Freizügigkeitseinlagen	6'731'977.66	5'251'596.94
Einzahlung WEF-Vorbezüge	0.00	25'000.00
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-6'305'172.64	-8'352'934.96
Vorbezüge WEF/Scheidung	-292'440.15	-337'243.60
Kapitalleistungen bei Pensionierungen	-2'713'943.94	-5'352'571.30
Kapitalleistungen bei Tod und Invalidität	-128'972.70	0.00
Übernahme ins Rentnerkapital	-1'343'417.17	-2'428'849.30
Verzinsung Vorsorgekapital	667'912.89	1'547'502.55
Stand Vorsorgekapital am 31.12.	87'829'791.93	84'994'378.28
ordentl. Zinssatz Vorsorgekapital Versicherte ¹⁾	1.00%	2.00%

¹⁾ 2022: überobligatorisches Kapital bei Vorsorgewerken mit Überdeckung 1.0% / bei einer Unterdeckung >97% 0.50% / bei einer Unterdeckung <97% 0.0%

5.3.1. Entwicklung und Verzinsung Vorsorgekapital Passive

	31.12.2022	31.12.2021
Stand Vorsorgekapital am 1.1.	6'146'362.91	5'611'538.16
Sparbeiträge Arbeitnehmer	130'494.00	234'833.45
Sparbeiträge Arbeitgeber	135'190.80	239'530.25
Freizügigkeitseinlagen	4'873.60	186'022.90
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-58'193.50	0.00
Kapitalleistungen bei Pensionierungen	-277'533.05	-39'711.40
Kapitalleistungen bei Tod und Invalidität	0.00	0.00
Übernahme ins Rentnerkapital	-85'195.85	-199'781.05
Verzinsung Vorsorgekapital	57'491.96	113'930.60
Stand Vorsorgekapital am 31.12.	6'053'490.87	6'146'362.91
ordentl. Zinssatz Vorsorgekapital Versicherte ¹⁾	1.00%	2.00%

¹⁾ 2022: überobligatorisches Kapital bei Vorsorgewerken mit Überdeckung 1.0% / bei einer Unterdeckung >97% 0.50% / bei einer Unterdeckung <97% 0.0%

5.4. Summe der Altersguthaben nach BVG

	31.12.2022	31.12.2021
Altersguthaben nach BVG (Schattenrechnung)	61'440'635.49	61'190'130.29
BVG-Minimalzins (vom Bundesrat festgesetzt)	1.00%	1.00%

5.5. Entwicklung des Deckungskapitals für Rentner

	31.12.2022	31.12.2021
Stand Vorsorgekapital am 1.1.	38'834'935.00	35'944'267.00
Übertrag von VK Aktive	1'343'417.17	2'628'619.25
Übertrag von VK Passive	85'195.85	199'781.05
Rentenzahlungen	-2'626'939.50	-2'522'893.85
Veränderung Deckungskapital	420'732.48	2'585'161.55
Stand Vorsorgekapital am 31.12.	38'057'341.00	38'834'935.00
Zinssatz Deckungskapital Rentner	2.00%	1.75%

Die Ermittlung des Vorsorgekapitals der Rentenbezüger erfolgte gemäss den Bestimmungen von Swiss GAAP FER 26. Die Berechnung beruht auf den technischen Grundlagen der Fundamenta Sammelstiftung (BVG 2020G, 2.00%) und sie bezieht sich auf diejenigen Altersrenten, welche die Fundamenta Sammelstiftung auf eigenes Risiko ausrichtet, d.h. die Altersrenten, welche am 1.1.2005 oder später erstmals fällig wurden.

5.6. Zusammensetzung, Entwicklung und Erläuterung der technischen Rückstellungen

Zusammensetzung technische Rückstellungen	31.12.2022	31.12.2021
Rückstellung für den überhöhten Umwandlungssatz	2'313'300.00	2'956'168.00
Rückstellung Risikoschwankung der Rentenbezüger	494'745.00	504'854.00
Total technische Rückstellungen	2'808'045.00	3'461'022.00

5.7. Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens

Da sich im 2021 keine wesentlichen Änderungen bei den Grundlagen zum versicherungstechnischen Gutachten gegenüber 2020 ergeben haben, wurde auf die Erstellung in Absprache mit dem Experten verzichtet. Auf der Basis des Abschlusses 2022 wird ein neues Gutachten erstellt.

Per 31.12.2020 wurde ein versicherungstechnisches Gutachten erstellt (datiert vom 14.10.2021). Der Experte hat folgendes bestätigt:

Gestützt auf die Weisung W - 03/2014 der Oberaufsichtskommission Berufliche Vorsorge OAK BV gelangen wir per Stichtag 31. Dezember 2020 zu folgenden Prüfungsergebnissen:

- Die finanzielle Sicherheit der fundamenta Sammelstiftung ist aufgrund des Deckungsgrads von 102.5 % gewährleistet. Die fundamenta Sammelstiftung bietet Sicherheit dafür, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann. Vorbehalten bleiben die 11 Vorsorgewerke, die per 31. Dezember 2020 mit Deckungsgraden von 98.00% bis 99.62% eine Unterdeckung ausweisen mussten. Sollten diese Vorsorgewerke per 31. Dezember 2021 weiterhin eine Unterdeckung ausweisen, sind die bestehenden Sanierungskonzepte zu überprüfen, oder es ist erstmalig ein verbindliches Sanierungskonzept zu erstellen.
 - Die Sanierungsfähigkeit der fundamenta Sammelstiftung ist gut. Allerdings variiert die Sanierungsfähigkeit der einzelnen Vorsorgewerke stark, abhängig von der jeweiligen Bestandessstruktur der aktiven Versicherten.
 - Die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung (Rahmenreglement) wurden seit dem letzten versicherungstechnischen Gutachten per 31. Dezember 2018 geändert. Sie entsprechen weiterhin den gesetzlichen Vorschriften.
 - Die Beiträge reichen nicht aus, um die Vorsorgeleistungen zu finanzieren. Pro Jahr werden Vermögenserträge im Umfang von 0.33% des Vorsorgekapitals für die Finanzierung der Verwaltungskosten verwendet.
 - Aufgrund des Verhältnisses zwischen erwarteter Anlagerendite und erwarteter Sollrendite und der in der Vergangenheit beobachteten Bestandesentwicklung ist davon auszugehen, dass sich der Deckungsgrad der fundamenta Sammelstiftung seitwärts weiterentwickeln wird.

Gestützt auf die Fachrichtlinie FRP 5 der Schweizerischen Kammer der Pensionskassenexperten (Punkt 4.6, Expertenbestätigung) bestätigen wir zusätzlich:

- Die verwendeten technischen Grundlagen BVG 2020 sind unter Berücksichtigung der Ausführungen angemessen. Der technische Zinssatz von 2.0% ist unter Anwendung der Kriterien der FRP4 zu hoch. Er soll gemäss Beschluss des Stiftungsrats per 31.12.2021 auf 1.75% gesenkt werden.

Die versicherungstechnischen Risiken sind durch die laufende Finanzierung und die gebildeten technischen Rückstellungen ausreichend gedeckt.

5.8. Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen

Es gelangen folgende Rechnungsgrundlagen und folgender technischer Zinssatz zur Anwendung:

Technischen Grundlagen BVG 2020 GT
Technischer Zinssatz 2.00% (VJ 1.75%)

5.9. Änderung von technischen Grundlagen und Annahmen

Im Berichtsjahr wurde der technische Zinssatz gemäss Empfehlung des Experten von 1.75% auf 2.00% erhöht.

Die allgemeingültige Obergrenze für die Empfehlung des technischen Zinssatzes gemäss FRP 4 liegt für den Jahresabschluss 2022 bei 2.98. Der kassenspezifische technische Zinssatz gemäss FRP 4 liegt für die Fundamenta Sammelstiftung gemäss Berechnung des Experten bei 2,75%.

5.10. Deckungsgrad nach Art. 44 BVV2

	31.12.2022	31.12.2021
Aktiven (Bilanzsumme)	135'235'882.82	144'429'254.10
Verbindlichkeiten	-1'318'091.02	-1'763'793.83
Passive Rechnungsabgrenzung	-190'951.06	-193'024.20
Arbeitgeber-Beitragsreserven ohne Verwendungsverzicht	-1'636'664.09	-1'259'119.94
Arbeitgeber-Beitragsreserven mit Verwendungsverzicht	-67'427.50	-67'427.50
Nicht-technische Rückstellung	-127'108.45	-127'108.45
Vorsorgevermögen netto (Vv)	131'895'640.70	141'018'780.18
 Vorsorgekapital Aktive Versicherte	87'829'791.93	84'994'378.28
Vorsorgekapital Passive	6'053'490.87	6'146'362.91
Vorsorgekapital Rentner	38'057'341.00	38'834'935.00
Technische Rückstellungen	2'808'045.00	3'461'022.00
Vorsorgekapital (Vk)	134'748'668.80	133'436'698.19
 Deckungsgrad (Vk in % von Vv)	97.88%	105.68%
 Effektive Überdeckung/Deckungslücke über alles	-2'853'028.10	7'582'081.99
Effektive Überdeckung/Deckungslücke über alles in %	-2.12%	5.68%
 unter Berücksichtigung Arbeitgeberbeitragsreserven mit Verwendungsverzicht		
Effektive Überdeckung/Deckungslücke über alles	-2'853'028.10	7'582'081.99
Arbeitgeberbeitragsreserven mit Verwendungsverzicht	67'427.50	67'427.50
	-2'785'600.60	7'649'509.49
 Effektive Überdeckung/Deckungslücke über alles in %	-2.07%	5.73%
Effektiver Deckungsgrad über alles in %	97.93%	105.73%

Die korrekte Berechnung des Deckungsgrades ist zwingend individuell pro Anschluss vorzunehmen und zu beurteilen. Eine Übersicht, gegliedert nach Deckungsgrad zeigt folgendes Ergebnis:

Deckungsgrad	31.12.2022		31.12.2021	
	Anzahl	Vorsorgewerke	Anzahl	Vorsorgewerke
90%-95%	21	41'282'634.19	0	0.00
95%-97%	23	26'209'307.83	0	0.00
97%-100%	19	9'612'912.96	0	0.00
über 100%	41	16'778'427.82	109	91'140'741.19
	104	93'883'282.80	109	91'140'741.19

Dieser Deckungsgrad wurde ohne Einbezug der Rückkaufswerte (Drehtürreserven) der von der Generali und der Mobiliar ausgerichteten Renten ermittelt. Unter Einbezug der Rückkaufswerte (Drehtürreserven) in der Höhe von CHF 14'284'211.00 (Vorjahr CHF 14'373'697.00) ergibt sich ein rechnerischer Deckungsgrad von 98.13% (Vorjahr 105.18%).

5.11. Rückversicherungen

Seit 01.01.2005 wird das Langleberisiko autonom durch die Fundamenta Sammelstiftung getragen.

Die Risiken Invalidität, Tod und Prämienbefreiung sind vollständig bei der Schweizerischen Mobiliar Lebensversicherungs-Gesellschaft AG respektive beim Vorversicherer Generali Personenversicherungs AG rückversichert.

	2022	Drehtürreserve Mobilair	Drehtürreserve Generali
Beitragbefreiung Altersgutschrift	379'565.20	2'214'021.00	703'926.00
Prämienbefreiung	19'181.90	73'158.00	130'149.00
Ehegattenrente	422'381.60	3'299'168.00	2'420'548.00
Barwert der Rente	0.00		
Waisenrente	87'275.90	41'670.00	
Invalidenrenten	690'384.20	3'932'925.00	1'375'333.00
Invalidenkinderrente	52'865.60	75'571.00	17'742.00
Total	1'651'654.40	9'636'513.00	4'647'698.00

Die Drehtürreserven entsprechen dem Tarif für Rentnerübernahmen/-abgaben des Schweiz. Versicherungsverbandes SVV.

Ertrag aus Versicherungsleistungen

	2022	2021
Partnerrenten	257'151.00	229'654.80
Waisenrenten	11'120.90	0.00
Invalidenrenten (inkl. IV-Kinderrenten)	656'949.50	729'010.20
Befreite Sparbeiträge	350'068.30	385'626.90
Zuschuss Sicherheitsfonds	98'498.80	102'104.35
Total Versicherungsleistungen	1'373'788.50	1'446'396.25

Versicherungsaufwand

	2022	2021
Risikoversicherungsprämie	715'050.70	692'606.60
Kostenprämie des Rückversicherers	116'481.75	111'966.40
Teuerungsprämie	10'148.55	10'010.60
Beiträge an Sicherheitsfonds	42'471.55	41'750.70
Total Versicherungsaufwand	884'152.55	856'334.30

6. Erläuterung der Vermögensanlage und des Nettoergebnisses

6.1. Organisation der Anlagetätigkeit, Anlagereglement

Oberstes Organ bezüglich der Vermögensanlage ist der Stiftungsrat. Der Stiftungsrat hat die Anlage von 85.3 % des Stiftungsvermögens, welches derzeit in Wertschriften angelegt ist (CHF 115 Mio. von CHF 135 Mio.) an die Santro Invest AG delegiert. Als Anlageexperte der Fundamenta Sammelstiftung wurde Herr Mirko Sangiorgio bestimmt. Für die Anlage gilt grundsätzlich die BVV 2, welche die Richtlinien des BVG festhält. Allerdings hat der Stiftungsrat im Anlagereglement die Kompetenzen der Vermögensverwalter genauer definiert.

Die Barbestände werden, ebenso wie allfällige Immobilien der Stiftung, von dieser selbst verwaltet, resp. die Immobilien einer Immobilienverwaltung zur Bewirtschaftung übergeben.

Der Stiftungsrat ist laufend über die Gesamtentwicklung der Vermögensanlagen, die Zieleinhaltung, sowie die anlagetechnischen Aspekte informiert.

Aufteilung der Vermögensanlagen im Portfolio

	31.12.2022	31.12.2021 veraltet durch
Portfolio Schwyzer Kantonalbank	115'303'258.70	123'807'204.61 Santro Invest AG
Portfolio	115'303'258.70	123'807'204.61

Wahrung der Stimmrechte

Die Fundamenta nimmt ihre Aktionärsrechte im Rahmen der Vermögensverwaltung aktiv wahr und übt die Stimmrechte für die von ihr gehaltenen Aktien an den Aktiengesellschaften schweizerischen Rechts

konsequent aus. Der Grundsatz zur Ausübung der Stimmrechte ist im Anlagereglement formuliert und wurde im Rahmen der neuen Verordnung gegen übermässige Vergütungen bei börsenkotierten Aktiengesellschaften (VegüV) auf den 01.01.2015 angepasst.

Mit der Vertretung der Stimmen wird der unabhängige Stimmrechtsvertreter beauftragt. Für Informationen im Rahmen der Ausübung der Stimmrechte stehen der Fundamenta die Stimmempfehlungen und Informationen eines unabhängigen Stimmrechtsberaters zur Verfügung. Das Stimmverhalten der Fundamenta Sammelstiftung wird auf der Homepage der Stiftung www.fundamenta.ch offengelegt.

Retrozessionen

Die Fundamenta Sammelstiftung hat sich von sämtlichen Vermögensverwaltern schriftlich bestätigen lassen, dass diese im Jahr 2022 von den Instituten entweder keine Retrozessionen erhalten oder diese vertragsgemäss an die Fundamenta Sammelstiftung weitergegeben haben.

6.2. Inanspruchnahme von Erweiterungen gemäss Art. 50 BVV 2

Die Stiftung beansprucht die Erweiterung der Anlagermöglichkeiten im Sinne von Art. 50 BVV 2 durch die Erweiterung der Einzelschuldnerbegrenzung einer einzelnen Immobilie gemäss Art. 54b Abs. 1 BVV 2. Die Immobilien in der Ziegelfeldstrasse in Olten beträgt am 31. Dezember 2022 5.7% (Vorjahr 5.3%) und in der Aarauerstrasse in Olten 5.6% (Vorjahr 5.3%) des Vermögens. Der Stiftungsrat ist der Ansicht, dass Anlagen in Immobilien ideal sind, um stabile und stetige Renditen zu erwirtschaften. Er ist auch der Ansicht, dass eine genügende Diversifikation der Anlagen vorhanden ist. Aufgrund des Volumens der Stiftung macht es Sinn, dass eine Immobilie bis zu 10% des Vermögens ausmachen kann.

6.3. Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve

Über einen Zeithorizont von einem Jahr, resultiert gemäss finanzökonomischem Ansatz eine Sollwertschwankungsreserve von 15.0% (VJ 15.0%) der versicherungstechnischen Verpflichtungen und der nicht versicherungstechnischen Passiven (Sicherheitsniveau 99%). Weitere Ausführungen zur Wertschwankungsreserve siehe 7.5.

6.4. Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien und Anlagepolitik

in TCHF	31.12.2022		31.12.2021		Strategie 2022	Bandbreite		BVV 2 Max.
						Min.	Max.	
Flüssige Mittel	16'693	12.3%	18'832	13.0%	6.0%	2%	12.0%	100%
Bankguthaben CHF	13'506	10.0%	16'656	11.5%				
Bankguthaben FW	3'187	2.4%	2'176	1.5%				
Forderungen	63'860	47.2%	55'450	38.4%	37.0%	22%	62%	100%
Obligationen CHF	48'037	35.5%	41'931	29.0%	31.0%	22.0%	50.0%	
Wandel- und Optionsanleihen CHF	4'503	3.3%	5'550	3.8%				
Obligationen FW Ausland	11'320	8.4%	7'969	5.5%	6.0%	0%	12%	
Aktien	23'245	17.2%	38'835	26.9%	26.0%	8%	40%	50%
Aktien Inland CHF	17'510	12.9%	26'103	18.1%	13.0%	4%	20%	
Aktien Ausland FW	5'735	4.2%	12'732	8.8%	13.0%	4%	20%	
Immobilien	25'675	19.0%	24'288	16.8%	24.0%	10%	30%	30%
Immobilien Schweiz indirekt	10'265	7.6%	9'048	6.3%				
Immobilien Schweiz direkt	15'410	11.4%	15'240	10.6%				
Immobilien Ausland	0	0.0%	0	0.0%				10%
Alternative Anlagen	5'282	3.9%	6'529	4.5%	7.0%	0%	11%	15%
Alternative Anlagen*	4'532	3.4%	5'686	3.9%	7.0%	0%	11%	
Forderungen angeschl. Firmen	750	0.6%	843	0.6%	0.0%	0%	2%	
Unges. Anlagen b. Arbeitgeber	0	0.0%	0	0.0%				5%
Unges. Anlagen beim Arbeitgeber	0	0.0%	0	0.0%				
Übrige Aktiven	481	0.4%	495	0.3%				
Übrige Aktiven	481	0.4%	495	0.3%				
Total Aktiven	135'236	100.0%	144'429	100.0%	100.0%			
Total Fremdwährungen FW	20'242	15.0%	22'877	15.8%	20.0%	0%	30%	30%

* Die Beteiligung an der Fundamenta Personalvorsorge AG, welche die Administration der Fundamenta Sammelstiftung besorgt, wurde als Alternative Anlage klassifiziert.

Die gesetzliche Begrenzung gemäss BVV2 werden vollständig eingehalten. Bei den Liegenschaften übersteigt die Immobilien an der Ziegelfeldstrasse und Aarauerstrasse in Olten die 5%-Einzelbegrenzung, was in der Anlagestrategie entsprechend vorgesehen ist. Bei den Bandbreiten handelt es sich um Zielwerte, welche sich aus der Anlagestrategie ergeben. In der Kategorie Flüssige Mittel kam es per 31.12.2022 zu einer Bandbreitenverletzung von 0.3%.

Verpfändung von Aktiven

Die Aktiven der Stiftung sind weder verpfändet, noch irgendwie belastet und dies sowohl per Stichtag, wie auch während dem ganzen Jahr.

Zusammensetzung der Position Immobilien Schweiz direkt

Liegenschaften	31.12.2022	31.12.2021
Ziegelfeldstrasse 23/25, Olten	7'760'000.00	7'590'000.00
Aarauerstrasse 129, Olten	7'650'000.00	7'650'000.00
Total Immobilien direkt	15'410'000.00	15'240'000.00

Die Ziegelfeldstrasse 23/25 wird zum Schätzwert von CHF 7'450'000 (März 2021; Kapitalisierungssatz Ertragswert: Wohnen 4.51% / Gewerbe 5.72% / Büro 5.81%) zzgl. wertvermehrende Investitionen bilanziert und bewertet.

Die Aarauerstrasse 129 wird zum Schätzwert von CHF 7'650'000 (April 2022; Kapitalisierungssatz Ertragswert: Wohnen 4.1) bilanziert und bewertet.

6.5. Laufende (offene) derivative Finanzinstrumente

Per Bilanzstichtag waren keine Derivate im Einsatz und im gesamten Berichtsjahr wurden keine derivativen Finanzinstrumente eingesetzt.

6.6. Offene Kapitalzusagen

Es liegen keine offenen Kapitalzusagen vor.

6.7. Marktwerde und Vertragspartner der Wertpapiere unter Securities Lending

In den Direktanlagen ist das "Securities Lending" nicht erlaubt. Sämtliche Wertschriften sind im Besitz der Fundamenta Sammelstiftung.

6.8. Erläuterung des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlagen

	2022	2021
Flüssige Mittel	-9'608.07	-11'841.19
Zinsen auf Bankguthaben	-9'608.07	-11'841.19
Forderungen	-3'200'719.56	127'278.48
Zinsertrag Obligationen CHF	465'122.64	489'977.82
Zinsertrag Obligationen FW	177'198.16	158'507.21
Saldo Marchzinsen Obligationen	0.00	0.00
Realisierte Kursveränderungen Obligationen CHF	-78'783.10	-70'124.00
Realisierte Kursveränderungen Obligationen FW	-23'227.98	-17'847.42
Nicht realisierte Kursveränderungen Obligationen CHF	-3'234'261.07	-296'749.55
Nicht realisierte Kursveränderungen Obligationen FW	-506'768.21	-136'485.58
Aktien	-5'240'331.03	7'257'120.34
Dividendenertrag Aktien Inland	598'006.96	725'245.92
Dividendenertrag Aktien Ausland	122'530.78	147'398.26
Realisierte Kursveränderungen Aktien Inland	-818'453.02	1'189'028.89
Realisierte Kursveränderungen Aktien Ausland	-59'965.99	745'262.88
Nicht realisierte Kursveränderungen Aktien Inland	-4'123'828.87	3'325'424.20
Nicht realisierte Kursveränderungen Aktien Ausland	-958'620.89	1'124'760.19
Immobilien	-375'823.54	2'922'285.19
Erträge Immobilienanlagen indirekt	289'755.96	222'800.72
Realisierte Kursveränderungen Immobilien indirekt	6'475.33	106'657.02
Nicht realisierte Kursveränderungen Immobilien indirekt	-1'228'700.73	312'543.72
Nettoerfolg Immobilien direkt	556'645.90	2'280'283.73
Alternative Anlagen	-35'193.24	252'599.93
Erträge Alternative Anlagen	73'019.26	123'530.43
Realisierte Kursveränderungen	73'495.60	-29'200.00
Nicht realisierte Kursveränderungen	-181'708.10	158'269.50
Realisierter Devisenerfolg	74'213.18	64'713.46
Nicht realisierter Devisenerfolg	-474'362.44	-286'106.19
Nicht rückforderbare Verrechnungssteuer	-19'149.03	-13'630.66
Zinsen auf Freizügigkeitsleistungen	-23'118.30	-14'639.55
Zinsen auf Forderungen angeschlossene Firmen	6'142.10	7'500.95
Vermögensverwaltung	-625'067.96	-661'804.60
Nettoergebnis Vermögensanlagen	-9'923'017.89	9'643'476.16

Zusammensetzung der Position Nettoerfolg Immobilien direkt

Nettoliegenschaftsertrag	2022	2021
Mieterträge	678'636.50	689'807.00
Aufwendungen für Unterhalt und Reparaturen	-52'947.30	-28'610.90
Verwaltungsaufwand	-35'629.80	-35'544.25
Übriger Aufwand Liegenschaften	-28'588.35	-28'074.17
Gebühren & übriger Aufwand aus Handel Liegenschaften	-4'825.15	-2'293.95
Aufwertung Liegenschaften	0.00	1'685'000.00
Total	556'645.90	2'280'283.73

6.9. Performance der Vermögensanlagen

Dem Vermögensverwalter dienten die Anlagerichtlinien gemäss BVG (BVV 2) sowie weitergehende Begrenzungen von Seiten des Stiftungsrates als Grundlage für das Portfolio Management.

Die Wertschriften wurden im gesamten Geschäftsjahr 2022 von der Santro Invest AG verwaltet.

Durchschnittlich verwaltetes Vermögen	2022	2021
Portfolio per 01.01.	123'807'204.61	122'541'692.50
Portfolio per 31.12.	115'303'258.70	123'807'204.61
Durchschnittliches Portfolio	119'555'231.66	123'174'448.56
Performance-Berechnung	2022	2021
Brutto Performance	-9'827'666.84	8'043'296.52
Brutto Performance des Portfolio	-8.22%	6.53%
Portfoliomangementkosten	-625'067.96	-661'804.60
Netto Performance	-10'453'079.52	7'381'491.92
Netto Performance des Portfolio	-8.74%	5.99%

Im Berichtsjahr betrug die netto Performance -8.74% (VJ 5.99%). Mit monatlich gewichtetem Kapital liegt die netto Performance bei -6.82% (VJ 6.40%).

Der Vergleich mit dem UBS-PK-Barometer (PK unter 300 Mio. Anlagevermögen) zeigt, dass die Performance der Fundamenta Sammelstiftung über der Performance des Barometers mit -10.22% liegt. Der Pictet BVG 25-Index liegt bei -14.2%. Die Performance der Fundamenta Sammelstiftung wurde mit einem Aktienanteil (in % der Gesamtanlagen) von durchschnittlich 21.9% erreicht. Dies entspricht der Risikobeurteilung durch den Stiftungsrat respektive der Risikofähigkeit der Stiftung.

6.10. Erläuterung zu den Vermögensverwaltungskosten

Im Rahmen der Strukturreform wurde mit der Einführung von Art. 48a Abs.3 BVV2 auch der Ausweis und die Verbuchung der Vermögensverwaltungskosten neu geregelt.

Zudem müssen bei den Kollektivanlagen die Kostenkennzahlen (TER-Quote oder Total Expense Ratio) ermittelt werden. Dabei müssen die Bestände der Kollektivanlagen mit den zugehörigen TER-Quoten multipliziert und anschliessend als Vermögensverwaltungsaufwand bzw. kategorienpezifischer Erfolg verbucht werden.

Können die Vermögensverwaltungskosten bei einer oder mehreren Anlagen nicht ausgewiesen werden, so muss die Höhe des in diese Anlagen investierten Vermögens im Anhang der Jahresrechnung separat ausgewiesen werden. Die betreffenden Anlagen sind einzeln unter Angabe der ISIN (International Securities Identification Number), des Anbieters, des Produktenamens, des Bestandes und des Marktwertes per Stichtag aufzuführen.

	2022	2021
Direkt verbuchte Vermögensverwaltungskosten	-397'459.48	-401'577.73
Indirekte Vermögensverwaltungskosten aus Kollektivanlagen	-227'608.51	-260'226.87
Total ausgewiesene Vermögensverwaltungskosten	-625'067.99	-661'804.60
Vermögensverwaltungskosten Liegenschaft	-35'629.80	-35'544.25
Transparente Vermögensanlagen	135'236'594.42	144'429'254.10
Intransparente Vermögensanlagen	0.00	0.00
Nettoergebnis Vermögensanlagen	-9'923'017.89	9'643'476.16
Transparenzquote	100.00%	100.00%
Vermögensverwaltungskosten in % der transparenten Vermögensanlagen	0.49%	0.48%

Intransparente Kollektivanlagen ohne Ausweis TER

ISIN	Anbieter keine	Bestand	Kurswert	Marktwert	Produkt
------	-------------------	---------	----------	-----------	---------

6.11. Erläuterung der Forderungen gegenüber angeschlossenen Firmen

	2022	2021
Debitorenbestand per 31.12.	750'063.45	842'756.55
Zahlungen Januar	-375'188.35	-439'305.25
Zahlungen Februar	-201'595.85	-165'966.75
Zahlungen März	-73'311.70	-164'040.95
Zahlungen April	-15'000.00	-4'088.90
Zahlungen bis 12. Mai	0.00	-1'000.00
Debitorenbestand aus Vorjahr	84'967.55	68'354.70

In einzelnen Fällen wurden reglementarische Beiträge nicht innerhalb von 3 Monaten nach dem vereinbarten Fälligkeitstermin an die Vorsorgeeinrichtung überwiesen. Die Vorsorgeeinrichtung hat diese Fälle gemäss Art. 58a BVV2 an die Aufsichtsbehörde gemeldet. Es wird ein Verzugszins von 4.5% respektive TCHF 6 verrechnet (Vorjahr: TCHF 8).

Die grundsätzliche Politik der Fundamenta Sammelstiftung ist, dass ausser den erwähnten Kontokorrentguthaben keine Anlagen bei angeschlossenen Firmen getätigten werden.

Mit Urteil vom 27.01.2021 hat die a.o. Amtsgerichtsstatthalterin von Olten-Gösgen über die RM Personal AG den Konkurs eröffnet. Die Einsprache gegen die Konkursöffnung wurde abgelehnt. Die Firma hat bei der Gründung eine Versicherung für die Sozialversicherungsbeiträge im Konkursfalle abgeschlossen. Der Sicherheitsfonds hat die Zahlung für die Sicherstellung der ausstehenden Sparbeiträge am 30.03.2022 geleistet. Gemäss Mitteilung des Konkursamtes Kanton Solothurn sind die Forderungen der 1. und 2. Klasse gedeckt. Aus diesem Konkurs wird demzufolge kein Verlust resultieren.

Die Rückstellung für Debitorenverluste von CHF 127'108.45 deckt die mutmassliche Wertberichtigung vollumfänglich.

6.12. Arbeitgeber-Beitragsreserve (AGBR)

	2022	2021
Stand AGBR 01.01.	1'326'547.44	1'129'482.24
Bildung Arbeitgeber-Beitragsreserve	690'000.00	540'000.00
Auflösung Arbeitgeber-Beitragsreserve	-319'474.15	-349'005.20
Verzinsung	7'018.30	6'070.40
Stand AGBR 31.12.	1'704'091.59	1'326'547.44
davon mit Verwendungsverzicht	67'427.50	67'427.50

Die Arbeitgeber-Beitragsreserven ohne Verwendungsverzicht wurden im Berichtsjahr mit 0.5% (VJ 0.5%) verzinst. Drei Arbeitgeber haben für die Ausfinanzierung der Deckungslücke auf ihren Arbeitgeberbeitragsreserven über einen Betrag von CHF 67'427.50 einen Verwendungsverzicht erklärt respektive Einlagen in die Arbeitgeberbeitragsreserven mit Verwendungsverzicht geleistet. Die Rückführung in die AGBR ohne Verwendungsverzicht kann erst erfolgen, wenn eine Überdeckung in der Höhe des Verwendungsverzichts vorhanden ist.

7. Erläuterungen weiterer Positionen der Bilanz und Betriebsrechnung

7.1. Nicht-technische Rückstellungen

	31.12.2022	31.12.2021
Nicht-technische Rückstellungen (Delkredere)	127'108.45	127'108.45

Das Delkredere deckt mögliche Debitorenausfälle aus Forderungen gegenüber angeschlossenen Firmen, welche nicht durch den Sicherheitsfonds sichergestellt werden (wie Risikoprämien, Verwaltungs- und Liquidationskosten usw.). Der Sicherheitsfonds stellt die Ansprüche der Versicherten auf Leistungen aus beruflicher Vorsorge sicher. Es erfolgt somit keine Sicherstellung der vom Arbeitgeber nicht bezahlten Beiträge. Sichergestellt werden die nach dem BVG geschuldeten gesetzlichen Leistungen. Ebenfalls sichergestellt werden die über die gesetzlichen Leistungen hinausgehenden reglementarischen Leistungen bis zu einer gewissen Höhe, soweit sie auf Vorsorgeverhältnissen beruhen, auf die das Freizügigkeitsgesetz anwendbar ist.

7.2. Freizügigkeitsleistungen und Renten

Bei den Freizügigkeitsleistungen und Renten handelt es sich um Guthaben Ausgetretener, welche noch nicht an die neue Vorsorgeeinrichtung weitergeleitet bzw. an die Rentner ausbezahlt werden konnten. Guthaben, bei welchen sich der Versicherte nicht meldete oder eruiert werden konnte, wurden an die Stiftung Auffangeinrichtung überwiesen.

7.3. Sonstiger Aufwand

	2022	2021
Arztkosten	-240.00	-190.00
Übriger Aufwand	127.78	-1'207.35
Debitorenverluste	0.00	0.00
Total sonstiger Aufwand	-112.22	-1'397.35

7.4. Verwaltungsaufwand

	2022	2021
Gehälter inkl. Soz.Leistungen	-520'804.30	-536'704.75
Raumaufwand	-44'931.60	-44'928.05
übriger Verwaltungsaufwand	-81'547.89	-66'246.67
Makler-Broker	-14'703.50	-13'442.30
Organhaftpflichtversicherung	-30'450.00	-30'450.00
Revisionsstelle und Experte	-41'733.75	-69'045.05
Aufsichtsbehörde	-10'680.00	-7'806.00
Stimmrechtsberatung	-2'154.00	-2'154.00
Total Verwaltungsaufwand	-747'005.04	-770'776.82

7.5. Wertschwankungsreserve, Freie Mittel und Unterdeckung der Vorsorgewerke

Gebundene Wertschwankungsreserven der Vorsorgewerke

Als gebundene Wertschwankungsreserven der Vorsorgewerke im Sinne der Ausführungen unter 6.3 sind CHF 782'759.68 (Vorjahr: CHF 4'443'649.12) zu betrachten. Dieser Anteil der gesamten vorhandenen Wertschwankungsreserven der Vorsorgewerke, übersteigt die oben erwähnten 15% (VJ 15%) im jeweiligen Vorsorgewerk nicht. Somit können die Vorsorgekommissionen der betroffenen Vorsorgewerke über diesen Teil der Wertschwankungsreserve ihres Vorsorgewerkes nicht frei verfügen. Dieser Anteil wird, da er sich auf das Sparkapital bezieht jeweils am Ende des Geschäftsjahrs neu berechnet und der Vorsorgekommission mitgeteilt. Die Abnahme ergab sich durch die individuelle Zuweisung des Jahreserfolges.

Freie Mittel der Vorsorgewerke

Als freie Mittel der Vorsorgewerke im Sinne der Ausführungen unter 6.3 sind CHF 236'194.59 (Vorjahr: CHF 510'654.85) zu betrachten. Dies ist der Anteil der gesamten vorhandenen Wertschwankungsreserven der Vorsorgewerke, welcher den Soll-Wert von 15% (VJ 15%) des Sparkapitals im jeweiligen Vorsorgewerk übersteigt. Die freien Mittel des einzelnen Vorsorgewerkes können von den Vorsorgekommissionen der betroffenen Vorsorgewerke für Beitragsreduktionen oder Leistungsverbesserungen eingesetzt werden. Auch dieser Anteil wird jeweils am Ende jedes Geschäftsjahrs neu berechnet und der Vorsorgekommission mitgeteilt. Die Abnahme ist auf die individuelle Zuweisung des Jahreserfolges an die Vorsorgewerke zurückzuführen.

Unterdeckung der Vorsorgewerke

Im Berichtsjahr bestehen Unterdeckungen über CHF 3'872'982.37 (Vorjahr 0.00) in den Vorsorgewerken.

Wertschwankungsreserve Stiftung

Im Berichtsjahr mussten die Wertschwankungsreserve Stiftung über CHF 2'626'778.02 (VJ Zuweisung CHF 1'563'858.01) aufgelöst werden. Für das Vorsorgewerk Rentner, das Vorsorgewerk der Invalidenrentner ohne Arbeitgeber und die technischen Rückstellungen wird auf Stufe der Stiftung eine Wertschwankungsreserve gebildet, die als Prozentsatz der entsprechenden Vorsorgekapitalien und der technischen Rückstellung berechnet wird. Der Prozentsatz entspricht dem Deckungsgrad der gesamten Stiftung minus 100 Prozent, mindestens aber null Prozent. Die Wertschwankungsreserven Stiftung betragen CHF 0.00 (VJ CHF 2'626'778.02).

8. Auflagen der Aufsichtsbehörde

Die BVSA BVG- und Stiftungsaufsicht Aargau hat die Jahresrechnung 2021 am 04.10.2022 mit nachfolgender Bemerkung zur Kenntnis genommen:

Auflagen Aufsicht	umgesetzt im Anhang	Bemerkungen
<i>Deckungsgrad inkl. die Aktiven und Passiven aus Versicherungsverträgen abbilden.</i>	5.10.	Die Drehtürreserven der Generali und der Mobiliar bilden in der Summe die Aktiven und Passiven aus Versicherungsverträgen (s/ 5.11.).

9. Weitere Informationen in Bezug auf die finanzielle Lage

9.1. Unterdeckung / Erläuterung der getroffenen Massnahmen

Bei sämtliche Vorsorgewerke in Unterdeckung wurden im Jahr 2022 bereits Sanierungsmassnahmen eingeleitet. Die Sanierungsmassnahmen erfolgen gemäss den "Richtlinien zur Sanierung der Vorsorgewerke" in Zusammenarbeit mit dem Experten.

9.2. Verwendungsverzicht des Arbeitgebers auf Arbeitgeber-Beitragsreserve

Drei Arbeitgeber haben für die Ausfinanzierung der Deckungslücke per 31.12.2020 auf ihren Arbeitgeberbeitragsreserven über einen Betrag von CHF 67'427.50 einen Verwendungsverzicht erklärt. Die Rückführung in die AGBR ohne Verwendungsverzicht kann erst erfolgen, wenn eine Überdeckung in der Höhe des Verwendungsverzichts vorhanden ist.

9.3. Laufende Rechtsverfahren

Die Stiftung musste im Jahr 2022 gegen zwei angeschlossene Unternehmen ein Betreibungsverfahren wegen nicht bezahlter Beiträge eröffnen. Beide Betreibungsverfahren konnten infolge Bezahlung zurückgezogen werden.

9.4. Konkursverfahren

Folgende Inkassofälle wurden im Jahr 2022 eröffnet respektive sind noch hängig oder abgeschlossen worden:

Schuldner	Konkurseröffnung / Vollzug Pfändung	Verlustschein / Pfändungsurkunde	SIFO
RM Personal AG	27.01.2021	Die gesamte Forderung wurde durch das Konkursamt Solothurn am 15.05.2023 bezahlt.	erhalten 30.03.2022

9.5. Schuldbriefe im Eigenbesitz

	31.12.2022	31.12.2021
Ziegelfeldstrasse 23/25, Olten	3'480'000.00	3'480'000.00
Aarauerstrasse 129, Olten	240'000.00	240'000.00
Total	3'720'000.00	3'720'000.00

9.6. Tatbestand Teilliquidation

keine

10. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Der Krieg in der Ukraine sowie Zinsanstiege infolge der hohen Inflation in der USA und in Europa hat auf die Börsenkurse Auswirkungen. Die Märkte werden durch hohe Volatilitäten belastet.

Die Gesamtperformance nach Kosten und der Deckungsgrad der Fundamenta Sammelstiftung haben sich bis Ende April 2023 wie folgt entwickelt:

Stichtag	Performance inkl. Liegen- schaften	Δ Deckungs- grad	Deckungs- grad
31.12.2022			97.93%
31.01.2023	1.96%	1.76%	99.69%
28.02.2023	1.65%	1.48%	99.41%
31.03.2023	1.60%	1.31%	99.24%
30.04.2023	2.43%	2.87%	100.80%